

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 296.

Dienstag den 29. December 1891.

(5671) 3—2

Nr. 11.575.

## Edict.

Vom f. l. steierm.-kärt. -train. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, dass das f. l. Bezirksgericht in Gurlfeld die Erhebungen zur Ergänzung des dortigen Grundbuchs durch Eintragung der noch in keinem Grundbuche vorliegenden Eigenschaft: Grund-Bare. Nr. 1454 der Katastralgemeinde Cirkle, Acker, gepflanzt und den Entwurf einer neuen Grundbuchs-Einlage über diese Eigenschaft mit der Bezeichnung: Einlage B. 45 der Katastralgemeinde Cirkle vorliegt hat.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96, der

1. Jänner 1892

als der Tag der Eröffnung dieser neuen Grundbuchs-Einlage mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, dass von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in derselben neu eingetragene Eigenschaft nur durch die Eintragung in diese neue Einlage erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser ergänzten Grundbuchs-Einlage, die bei dem f. l. Bezirksgericht in Gurlfeld eingesehen werden kann', das in dem oben bezogenen Gesetz vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen,

- welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung der neuen Grundbuchs-Einlage erworbenen Rechtes eine Aenderung der in derselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung der Eigenschaft oder Zusammenstellung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll,
- welche schon vor dem Tage der Eröffnung der neuen Grundbuchs-Einlage auf die in derselben eingetragene Eigenschaft oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeit- oder

andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen, — aufgefordert, ihre diesjährigen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum

Leißen März 1892

bei dem f. l. Bezirksgericht in Gurlfeld einzubringen, widrigens das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dieser neuen Grundbuchs-Einlage enthaltenen und nicht beschränkten Eintragungen in gutem Glauben erworben.

An der Befreiung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, dass das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch trenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder dass ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien abhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edicteitsfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz am 9. December 1891.

(5709) 3—1 Nr. 1038 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

In dem Schulbezirk Rudolfswert ist die Lehrer- und Leiterstelle in Tschatesch bei Treffen sofort definitiv oder provisorisch zu besetzen.

Mit dieser Stelle sind die Gebüren der IV. Gehaltsklasse, Funktionszulage und Naturalwohnung verbunden.

Bewerbungsgefüche sind

bis 30. Jänner 1892

im vorgeschriebenen Dienstwege hieramt einzuholen.

R. l. Bezirkschulrat Rudolfs Wert, am 24. December 1891.

(5652) 3—1

## Licitations-Kundmachung.

Mit hohem f. l. Landesregierungs-Erlasse vom 7. December 1891, §. 14.592, wurden pro 1892 nachbenannte Bauarbeiten an den Objecten der Reichsstraßen des Krainburger Baubezirkes genehmigt, und zwar:

### I. Auf der Loibler Reichsstraße:

- 1.) Conservation der Krainburger Savebrücke im Kilometer 0/24 bis 0/25 mit 1684 fl. — fr.
- 2.) Herstellung eines Straßengeländers im Kilometer 0/24 bis 4/52 mit . . . . . 639 . . 94 .
- 3.) Conservation der Hofbauerbrücke im Kilometer 2/3/45 mit . . . . . 126 . . 94 .

### II. Auf der Wurzuer Reichsstraße:

- 4.) Conservation der Feistritz- und Brancabrücke im Kilometer 1 bis 3/1 und 3 bis 1/11 mit . . . . . 180 fl. 46 fr.
- 5.) Reconstruction der hölzernen Brücke in Rantoh im Kilometer 3·4/11 mit . . . . . 250 . . . . .
- 6.) Construction an der Ulova- und Jesenicabrücke im Kilometer 0 bis 1/28 mit . . . . . 185 . . . . .
- 7.) Conservation an der Belza-, Hladnik-, Wald- und Bišencabrücke im Kilometer 2·3/41, 4/46, 0/47, 1 bis 2/47 und 1·2/51 mit . . . . . 355 . . . . .
- 8.) Herstellung hölzerner Geländer und Randsteine zwischen Kilometer 2/31 und 2/56 mit . . . . . 439 . . 13 .

### III. Auf der Kanker Reichsstraße:

- 9.) Herstellung des Brückenbelages an der 1. Langenbrücke und der Cunderbrücke im Kilometer 0 bis 1/20 bis 1·2/22 mit . . . . . 830 fl. — fr.
- 10.) Herstellung von Geländern und Randsteinen im Kilometer 2/13 bis 0/20 mit 1000 . . . . .

Zur Sicherung der Ausführung dieser Bauarstellungen wird die Minuendo-Licitations-verhandlung auf den

18. Jänner 1892

mit Beginn um 9 Uhr vormittags hieramt angeordnet, wozu Erstehungslustige mit dem Beisitzer eingeladen werden, dass jeder, der für sich oder als legal Bevollmächtigter für einen anderen licitieren will, das 5prozentige Badium des Fiscarypreises von dem Objekte, für welches ein Anbot zu stellen beabsichtigt wird, vor dem Beginne der mündlichen Verhandlung zu Handen des Bersteigerungs-Commissärs zu erlegen hat.

Bon diesem Zeitpunkte werden auch schriftliche, mit Stempelmarke per 50 fr. verliehene und dem 5prozentigen Badium belegte Offerte, worin der Anbot für jedes Object speciell mit Biffern und Buchstaben anzusehen ist, angenommen werden.

Nach Beendigung der Licitation werden den Richterstechern ihre Badien zurückgestellt, die Ersteher aber werden dieselben nach erfolgter Ratification des Licitationsergebnisses auf die 10prozentige Caution zu ergänzen haben.

Die hierauf bezughabenden Voranschläge, Baubedingnisse und sonstigen Behelfe können täglich in den gewöhnlichen Amtsständen in der hieramtlichen Baufanzlei eingesehen werden, und wird vorausgesetzt, dass jeder Offerten solche genau kenne und sich denselben unbedingt unterwerfe, was in den schriftlichen Offerten ausdrücklich zu bemerken ist.

R. l. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, am 16. December 1891.

# Anzeigeblaat.

(5694) 3—2 St. 8447, 8448, 8449, 8450

## Razglas.

Vsled tožeb:

1.) Janeza Celarca iz Podlape proti Antonu Brenčiču zaradi priznanja zastaranja in izbrisca terjatve 31 gold 10 kr. s. p.;

2.) Janeza Celarca iz Podlape proti Mariji Brenčič iz Podlape zaradi priznanja zastaranja in izbrisca terjatve 31 gold. 10 kr. s. p.;

3.) Janeza Celarca iz Podlape proti Mariji Telban, omož. Brenčič, zaradi priznanja zastaranja in izbrisca terjatve 100 gold. s. p.;

4.) Janeza Celarca iz Podlape proti Ani Celarc zaradi priznanja zastaranja in izbrisca terjatve 93 gold. 40 kr. s. p. — določil se je dan na 30. decembra 1891. I.

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči, ter so se vročile tožbe nastopnemu kuratorju: ad 1 do 4 gosp. Matevžu Jurci iz Podlape.

To se naznana neznano kje bivajočim toženim in njih pravnim naslednikom v svrhu, da si varujejo pravice.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniku dne 24. decembra 1891.

(5715) 3—1 Nr. 10.883.

## Zweite executive Feilbietung.

Vom f. l. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

In der Executionsjache des J. S. Benedit in Laibach wider Josefa Petrovčič, Hebamme in Laibach, findet die zweite executive Mobiliat-Feilbietung am

7. Jänner 1892

in der Wohnung, Gradaščagasse Nr. 8, und in der Rastervlube om Rain Nr. 6 in Laibach statt, und werden bei dieser Feilbietung die Pfandstücke auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden. Laibach am 22. December 1891.

(5628) 3—2 Nr. 3969.

## Zweite exec. Feilbietung.

Vom f. l. Bezirksgerichte Ratschach wird im Nachhange zum Edicte B. 2848 b bekannt gegeben:

Es finde bei Erfolglosigkeit des ersten Termines die zweite executive Feilbietung der auf 1810 fl. geschätzten Realität des Jožef Cop von Podlesjeve Einlage B. 20 der Katastralgemeinde St. Georgen am

19. Jänner 1892

statt.

R. l. Bezirksgericht Ratschach, am 19. December 1891.

(5706) Nr. 1848.

## Concurs-Edict.

Vom f. l. Kreisgerichte Rudolfs Wert wird bekannt gegeben, dass bei der am 18. December 1891 stattgefundenen Wahl im Concuse des Alois Außenik der f. l. Notar Alexander Hudovernik von Landstraß zum Concursmaßeverwalter und Johann Kalin von Landstraß zum Concursmaßeverwalter-Stellvertreter gewählt worden ist.

R. l. Kreisgericht Rudolfs Wert, am 22. December 1891.

(5590) 3—2 Nr. 4589.

## Curatorsbestellung.

Vom f. l. Bezirksgerichte in Idria wird kundgemacht:

Es werde als Curator für den nach Amerika abgegangenen Andreas Petrič von Sovra, dann für die verstorbenen Uriula Petrič von Sovra und Elizabeth Waschel von Jarčja Dolina, respective deren Rechtsnachfolger, in der Person des Gemeindevorsteigers Jakob Ravčič in Sairach bestellt, und werden demselben die die Realität Einl. B. 37 betrifftenden hiergerichtlichen Bescheide vom 4. November 1891, B. 3695, behändigt.

R. l. Bezirksgericht Idria, am 29sten November 1891.

(5596) 3—2 Nr. 6771.

## Zweite executive Feilbietung.

Am 13. Jänner 1892, vormittags 10 Uhr, wird hiergerichts zur zweiten executive Feilbietung der Realitäten der Mathias und Agnes Sterbenc von Klešč Nr. 1, Einl. B. 54 ad Klešč, und Einlage B. 662 ad Kälbersberg, im Schätzgewerte von 937 fl. geschritten.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 12. December 1891.

(5603) 3—2 Nr. 8706.

## Zweite exec. Feilbietung.

Am 15. Jänner 1892, vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheide und Edicte vom 31. October 1891, Zahl 7456, die zweite executive Feilbietung der der Josefa Tomajini von Moravče gehörigen, gerichtlich auf 215 fl., 125 fl. und 40 fl. geschätzten Realitäten Einlagen B. 183, 184 und 685 der Katastralgemeinde Moravče stattfinden.

R. l. Bezirksgericht Littai, am 15ten December 1891.

(5638) 3—2 Nr. 26.117.

## Zweite executive Feilbietung.

Nachdem zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 20. October 1891, B. 21.844, angeordneten ersten executive Feilbietung der dem Franz Burgar von Oberpirnisch gehörigen, gerichtlich auf 171 fl. 50 fr. geschätzten Realität Grundbuchs-Einl. B. 77 der Katastralgemeinde Oberpirnisch niemand erschien ist, wird

am 9. Jänner 1892,

vormittags 11 Uhr, vor diesem Gerichte zur zweiten executive Feilbietung geschritten, und wird die in Execution gezogene Realität bei dieser Tagfahrt auch unter dem Schätzwerthe hintangegeben werden.

R. l. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 10. December 1891.

(5591) 3—1

Nr. 4732.

## Curatorsbestellung.

Zufolge Beschlusses des f. l. Landesgerichtes in Laibach vom 17. November 1891, Zahl 9687, wurde gemäß § 83 J. N. Franz Jereb, 60 Jahre alt, gewesener Montanbeamte aus Idria, auf Grund des Besandes und Gutachtens der Gerichtsärzte nach § 273 a. b. G. B. für wahnsinnig erklärt und als Curator für denselben der Hausbesitzer und Gemeindeausschuss Herr Franz Sinkovec aus Idria Nr. 321 bestellt.

R. l. Bezirksgericht Idria, am 10ten December 1891.

(5606) 3—3

St. 7282.

## Izvršilna zemljjiščina dražba.

Na prošnjo Albrechta Schwarza iz Varaždina dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Kosirju iz Borovnice lastnega, sodno na 350 gold. cenjenega zemljije vložna st. 296 in 419 katastralne občine Kamnik, ter se določuja roka na

8. januvarja in na 12. februarja 1892. I., vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s tem, da se bode zemljije pri drugem roku tudi pod vrednostjo oddalo. — Varščine je položiti 10 %.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniku dne 4. novembra 1891.

(5475) 3—3

St. 4207.

## Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem naznanja, da se bode dne

9. januvarja 1892 vršila druga izvršilna dražba Janezu Gracarju lastnega posestva pod vložno stev. 110 katastralne občine Mirna.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 1. decembra 1891.

(5473) 3—2 Nr. 9587.

**Curatorsbestellung.**

Den abwesenden Josef und Martin Banjan von Altenmarkt wird zu Handen des bestellten Curators ad actum Michael Perše von Altenmarkt Nr. 29 bekannt gemacht, dass Herr Anton Jersinic von Tschernembl ihre Forderungen aus dem Schuldschein vom 23. Juni 1882, à 67 fl. 10 kr., sammt Anhang, zusammen im Betrage von 162 fl. 38 kr., hiergerichts erlegt habe.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. December 1891.

(5414) 3—2 Nr. 10.200.

**Einleitung zur Todeserklärung.**

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach wird gegen die schwachsinnige Josefa Balenčič von Nadajnselo Nr. 33, welche sich im Sommer 1861 oder 1862, um bei der eine Viertelstunde vom Hause entfernten Quelle Wasser zu holen, dahin begab und seither verschlossen blieb, über Ansuchen deren Neffen Johann Čeček von Altdürnbach, nun in Triest, die Todeserklärung eingeleitet, und es ergibt demnach die Aufforderung, dem Gerichte oder dem für dieselbe bestellten Curator ad actum Herrn Jakob Čeček in Nove Šušice Nr. 17 über die Abwesende Nachricht zu geben.

Die Edictalfrist läuft mit

1. Februar 1893

ab, wornach über neuerliches Ansuchen über die begehrte Todeserklärung erkannt werden wird.

Laibach am 5. December 1891.

(5413) 3—2 Nr. 10.177.

**Erinnerung.**

Von dem f. f. Landesgerichte Laibach wird dem unbekannt wo befindlichen Johann Kovač, Grundbesitzer aus Preßer, mittels gegenwärtigen Edictes erinnert:

Es habe Albert Samassa von Laibach (durch Dr. Pfefferer) wider Mathias Magi, Franz Trojer und Johann Kovač bei diesem Gerichte de prae. 12. October 1891, B. 8704, auf Zahlung von 540 fl. 50 kr. f. A. eingebracht, welche dem ersten Geplagten, Mathias Magi, um die laut des Bescheides vom 1. December 1891, B. 10.177,

binnen 90 Tagen zu erstattende Einrede zugestellt wurde. Da der Aufenthaltsort des Mitgeplagten Johann Kovač diesem Gerichte unbekannt und weil derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertheidigung und auf seine Gefahr und Unkosten den hierortigen Gerichts-Advocaten Dr. Valentijn Krisper als Curator bestellt und ihm die für ihn ausgefertigte Rubrik zugestellt.

Dessen wird Johann Kovač zu dem Ende hiermit verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheine oder inzwischen dem bestimmten Vertreten Doctor Krisper Rechtsbehelfe an die Hand gebe oder auch sich selbst einen andern Sachwalter bestelle und diesem Gerichte namhaft mache, da sonst nur mit dem aufgestellten Curator verhandelt und darüber, was Rechtens ist, entschieden werden wird.

Laibach am 1. December 1891.

(5506) 3—2 Nr. 6144.

**Aufforderung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht:

Es sei Dorothea Keržič am 14. März 1891 in Mitterdorf Nr. 20 mit Hinterlassung einer ungültigen lebenswilligen Erklärung gestorben.

Gesetzliche Erben sind ihre Neffen Josef und August Keržič, deren Aufenthaltsort aber unbekannt ist.

Dieselben werden nun aufgefordert, sich binnem einem Jahre, vom unten angeführten Tage an, hiergerichts zu melden und die Erbserklärungen anzubringen, widrigens die Verlassehaft mit dem für sie aufgestellten Curator Leopold Markt in Krainburg abgehandelt werden würde.

R. f. Bezirksgericht Krainburg, am 2. December 1891.

(5553) 3—2

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Vélikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Franc Jamnika iz Studenca se z odlokoma z dne 11. septembra 1890, st. 4578, na dan 23. decembra 1890 določena, z odlokoma z dne 24ega decembra 1890, st. 6786, s pravico ponovljenja ustavljenja druga eksekutivna dražba zemljišča Matevžu Krasovcu iz Četeža st. 3 lastnega, vpisane v vlogi st. 62 katastralne občine Turjak, sodno na 1692 gold. cenjenega, ponovljaje določi na dan

15. januvarja 1892. I.

dopoldne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Vélikih Laščah dne 8. novembra 1891.

(5361) 3—2

Nr. 24.922.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Jenko (durch Dr. v. Burzbach) die executive Versteigerung der dem Josef Bricelj von Bzovik gehörigen, gerichtlich auf 350 fl. geschätzten Realität Einl. B. 292 der Katastralgemeinde Bzovik bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

13. Jänner

und die zweite auf den

13. Februar 1892,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im diesgerichtlichen Verhandlungssaale mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grumbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 19. November 1891.

(5375) 3—2

Nr. 6739.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Nassensfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Gottscheer Sparcasse die executive Versteigerung der wegen der Forderung per 12 fl. 50 kr. dem Anton Rupar gehörigen, gerichtlich auf 593 fl. geschätzten Realität Einl. B. 90 der Katastralgemeinde Dule bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

13. Jänner

und die zweite auf den

17. Februar 1892,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Zimmer Nr. 1 mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grumbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Nassensfuß, am 26. November 1891.

(5365) 3—2

Nr. 24.688.

**Bekanntmachung.**

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es habe Franz Trampus von Zlebe (durch Dr. Anton von Schöppl) gegen Maria Scherbon (Beibon), resp. deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolger, de prae. 12. November 1891, B. 24.688, die Klage wegen Verjährungs- und Erlöschen-anerkennung der bei der Realität Grumbuchs Einl. B. 22 der Katastralgemeinde

St. 5185.

Zlebe haftenden Hypothekarforderung per 400 fl. sammt Naturalien eingebracht, und es sei zur Verhandlung hierüber die Tagsatzung hiergerichts auf den

15. Jänner 1892,

vormittags 9 Uhr, anberaumt und den Geplagten Grundbesitzer Herr Cvičner in Preška zum Curator ad actum bestellt worden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 14. November 1891.

(5364) 3—2 Nr. 25.136.

**Edict.**

In der Rechtsache des Alois Minatty sen., Reviersfürsters in Brunndorf (durch Dr. von Wurzbach in Laibach), gegen die unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolger des verstorbenen Johann Tomazin sen., Einwohners in Brunndorf Nr. 17, wegen 52 fl. s. Anh. wurde Johann Tomazin jun. aus Želimje zum Curator ad actum bestellt; diesem wurde die Klage de prae. 19. November 1891, B. 25.136, über welche zur summarischen Verhandlung die Tagsatzung auf den

8. Jänner 1892,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, eingehändigt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 20. November 1891.

(5362) 3—2 Nr. 24.868.

**Executive****Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Koprivec, f. f. Steueramts-Adjuncten in Villach (durch Dr. J. Dingl, Advocaten in Villach), die executive Versteigerung der dem Anton Samec, Grundbesitzer in Čikava, gehörigen, gerichtlich auf 2271 fl. geschätzten Realitäten Einlage B. 43 der Katastralgemeinde Sela und Einl. B. 136 der Katastralgemeinde Streindorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

13. Jänner

und die zweite auf den

13. Februar 1892,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtslocalität mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und die Grumbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 18. November 1891.

(5554) 3—2 St. 5165.

**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Vélikih Laščah daje na znanje:

Na prošnjo Reze Boldin iz Vélikih Laščah dovoljuje se zvršilna dražba Jože Klančarjevega, sodno na 2889 gld. cenjenega zemljišča v Vélikih Laščah in na 240 gold. cenjenega premičnega blaga.

Za to določujeta se dražbena dneva, in sicer prvi na dan

12. januvarja

in drugi na dan

16. februvarja 1892. I.

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vélikih Laščah dne 6. novembra 1891.

(5530) 3—2

St. 3721.

**Oklic**

izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo gosp. Antona Hočevanja, župnika in predstojnika cerkve svetega Lovrenca, dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Smoliču lastnega, sodno na 4318 gold. cenjenega zemljišča vložna st. 13 katastralne občine Prapreče s prilikom.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

7. januvarja

in drugi na dan

11. februvarja 1892. I.

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 28. oktobra 1891.

(5529) 3—2 St. 3703, 3786, 3830, 3941, 3958, 3959, 3960, 3961, 3962, 3963, 3964, 3965.

**Razglas.**

Na tožbe:

1.) Marije Zalokar v Škofji Loki kot matere in Jurija Klobovsa kot sovaruha mlajše Marije Zalokar (po dru. Štoru v Ljubljani) proti zapuščini Vinkota Cajnka v Zatičini zaradi priznanja očetstva;

2.) Štefana Pirnata iz Višnje Gore proti zapuščini Janeža Boršnerja iz Kalca zaradi 11 gold.;

3.) Martina Urbasa iz Štorovja proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Francu Zurcu iz Malega Gabra zaradi 250 gold.;

4.) Neže Obolnar iz Obolnega proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Jožetu Okornu iz Dermožnika zaradi 60 gold.;

5.) Franca Sterneca iz Verhpolja proti neznano kje bivajočemu Martinu Vovku zaradi izbrisa terjatve 80 gld.;

6.) ravno istega proti neznano kje bivajočima Antonu Zurcu iz Stranj in Francu Kozlevčarju iz Virja zaradi izbrisa terjatve 51 gold. in 40 gold.;

7.) ravno istega proti neznano kje bivajoči Ani Tomažič iz Griz zaradi izbrisa terjatve 150 gold. 31 $\frac{1}{2}$  kr.;

8.) ravno istega proti Janezu Zajcu iz Glogovice in Matiji Tomažiču iz Dvorské Vasi zaradi izbrisa 38 gold. in 20

Eingesendet.

**Herrn A. S.****in Adelsberg.**

Die in letzterer Zeit Ihrerseits über mich in böswilliger Weise colportierten Gerüchte erkläre ich hiermit für vollständig erfunden und erlogen.

(5707)

F. D.

**Izka z**

istih, kateri so se v korist kamniških revežev odkupili od navadnih novoletnih in druzih voščil.

Gospod Adamič Jože, posestnik.  
dr. Binter Anton, c. kr. okrajni zdravnik.  
Burnik Valentin, vodja deške šole.  
Barle Jože, not. koncipijent.  
Bergant Tomaž, posestnik.  
Bergant Luka, posestnik.  
dr. Dereani Julij, okrožni zdravnik.  
Draxler Jakob, c. kr. okrajni tajnik.  
Exler Franz, posestnik.  
Friedrich Gottfried, c. kr. okrajni glavar.  
Fischer France, posestnik.  
Fröhlich Anton, posestnik.  
Gospa pl. Franc Izabela, posestnica.  
Gospod Flerin France, posestnik.

Ferlinz Janez z gospo, posestnik.  
Grašek Janko, posestnik.  
Haas Viljem, c. kr. okr. komisar.  
Hajek France, posestnik.  
Hermann Avgust, posestnik.  
Dr. Horwath France, not. koncipijent.  
Jeruc Jože, c. kr. sod. kancelist.  
Janežič Emil, c. kr. davk. kontrolor.  
Kenda Jože, posestnik.  
Karolnik Ivan, posestnik.  
Levičnik Janez, stareši, posestnik.  
Levičnik Janez, mlajši, posestnik.  
Močnik Jože, lekar in župan.  
Murnik Ivan, posestnik.  
Medved Alojzij, posestnik.  
Martincič France, c. kr. okrajni feldvebelj.  
Novak Martin, c. kr. poštar.  
Oblak Janez, dekan.  
Orel Jože, posestnik.  
Polec Julij, c. kr. okr. sodnik.  
Potrato Jože, c. kr. sod. pristav.  
Polak Jože, posestnik.  
Pintar Anton, trgovec.  
Praschniker France, posestnik.  
Potokar Jože, c. kr. naddavkar v pok.  
Rode Jože, posestnik.  
Rotter Rudolf, c. kr. davkar.  
Rodé France, posestnik.  
Rabič Edvard, pom. uradnik.  
Steska Janez, c. kr. višji davkarski nadzornik.  
Starč Julij, posestnik.  
Stele Ivan, posestnik.  
Svetec Anton, posestnik.  
dr. Schmidinger, c. kr. notar.  
Terpinc Avgust, posestnik.  
Zanger Edmund, trgovec. (5705)

**Cognac**

direct aus Frankreich importiert, hochfeine alte Sorte, in Flaschen à fl. 3 und in kleinen Flaschen à fl. 1.75.

**Apotheke Piccoli**  
„zum Engel“, Laibach,  
Wienerstrasse.

Auswärtige Aufträge werden prompt gegen Nachnahme des Betrages effectuirt. (5251) 4-4

**Karl Till**

Laibach, Spitalgasse Nr. 10.

Briefpapiere und Couverts in Casetten und Mappen, Quart- oder Octavform, mit Briefköpfen oder Firmadruk. Visitkarten in Lithographie oder Buchdruck (moderneste Form). Sämtliche Artikel für Comptoir und Schreibtisch: Schreibunterlagen, Tintenfässer, Federstände, Briefbeschwerer, Lineale, Löschröcken, Kautschukstempel, Löschrätsel etc. etc. Geschäftsbücher, Copierbücher, Notizbücher, Hauptbücher, Schmalstrazzen, Foliobücher, Quartbücher, Indexe, Einschreib- oder Abnahmbücher, Vormerkbücher, Wäschebücher, Velkskalender, Schreib- und Wandkalender, Netz- und Vormerkkalender, Blatt- und Brieftaschenkalender, Taschen- und Portemonnaie-Kalender, Patent-Säulenkalender, Studentenkalender, Blockkalender in grösster Auswahl. (5190) 19

**Elisabeth-Kinderspital**

Da gegenwärtig in dieser Anstalt masernkranke Kinder in Behandlung stehen, so kann die alljährlich am 6. Jänner stattfindende Christbaumfeier diesmal nicht öffentlich abgehalten werden; jedoch wird gebeten, die dem Spitäle zugedachten Gaben an dasselbe (Schlossstättegasse Nr. 11), gütigst gelangen lassen zu wollen.

Geldspenden übernehmen bereitwilligst die Damen des Verwaltungsrates und zwar Frau Antonie Kočevar (Congressplatz Nr. 12), Fräulein Josefine von Raab (Alter Markt Nr. 9), Frau Eugenie Raspi (Congressplatz, Haus Kirbisch) und das Verwaltungsrats-Mitglied Herr Karl Leskovic. (5708)

Laibach am 28. December 1891

Vom Verwaltungsrathe  
des Elisabeth-Kinderspitales.

**Johann Jax**

Laibach

Fabriks-Niederlage von

**Nähmaschinen.**

Preiscurante auf Verlangen gratis und franco. (4955) 30-14

Ein altes, gut erhaltenes, doppeltes  
**Schreibpult**

wird zu kaufen gesucht.

Anträge an die Administration dieser Zeitung. (5688)

**Kunst-Thonwaren**  
decoriert

nach Original-Entwürfen in verschiedenen Stilen aus der renommierten Steingut- und Majolica-Fabrik von L. R. Schütz in Cilli.

Eben solche Decorations-Gegenstände, glatt und relief, in ganz weiss, matt und Elfenbein-Glasur, geeignet zum Bemalen und Einbrennen, bei

Jos. Bernards Nachf.

**Julius Klein**

Laibach. (5570) 5-4

**Wandkalender**  
1892zweiseitig, Grossformat, auf Pappe  
gezogen  
25 kr., pr. Post 28 kr.**Wandkalender**  
1892zweiseitig, Kleinformat, auf Pappe  
gezogen  
20 kr., pr. Post 23 kr.  
empfohlen (5379) 10-6Ig.v. Kleinmayr & Fed. Bamberg  
Buchhandlung, Laibach.

(5701) Nr. 1851.

**Concurs-Edict.**

Der mit dem diesjährlichen Beschluss vom 10. Mai 1889, Zahl 823, über das Vermögen des protokollierten Kaufmannes Ludwig Strauß verhängte Concurs wird hiermit für beendet erklärt. R. f. Kreis, als Handelsgericht Rudolfswert, am 22. December 1891.

Zur Capitals-Anlage besonders geeignet.  
**4 1/2 % Pfandbriefe**  
der österreichischen  
**Central-Bodencredit-Bank**

gesetzlich als pupillarsicher und cautiousfähig anerkannt.

Dieselben sind statutenmäßig durch Hypothek-Forderungen gedeckt, und haftet für dieselben überdies das Actien-Capital von vier Millionen Gulden. — Die Zinsen dieser Pfandbriefe sind steuerfrei.

Wir erlassen diese Pfandbriefe provisionsfrei genau zum amtlichen Börsencourse.

Wechselstuben-Actien-Gesellschaft (4893) 8-3

WIEN, „MERCUR“ WIEN,  
Wollzeile 10 Strobelgasse 2.

Programm der künftig erscheinenden  
Erzählungen und Romane:

**Weltflüchtig.** Von Rudolf Elcho.**Der Kommissionsrat.** von R. Lindau.**Ketten.** Von Anton von Perfall.**Der Klosterjäger.** von L. Ganghofer.**Mansell Annih.** von W. Heimburg.**Freie Fahrt!** Von E. Werner. u. s. w.

In altgewohnter Weise bringt die Gartenlaube ferner  
belehrende und unterhaltende Beiträge erster Schriftsteller,  
prachtvolle Illustrationen hervorragender Künstler.

**Die Gartenlaube**

beginnt soeben ihren neuen (vierzigsten) Jahrgang.  
Abonnements-Preis vierteljährlich 1 fl. 10 Kr. ü. W.

Man abonniert auf die Gartenlaube in Wochen-Ziffern

bei allen Buchhandlungen und f. f. Postanstalten.

Auch in Heften à 30 Kr. oder in Halbheften à 15 Kr. zu beziehen.

Probe-Nummern sendet auf Verlangen gratis u. frankt die

Verlagsbuchhandlung Ernst Keil's Nachfolger in Leipzig.

(5703)

6-1

**Vernickeln****Versilbern**

und billigst je nach Silberauslage berechnet,

alle Metall- u. Eisenwaren; z. B. chirurgische Instrumente, Säbel, Sporen, Werkzeuge u. s. w.

alle Metallwaren; z. B. Lampen, Leuchter, Essbestecke aus Chinäsilber u. s. w. werden stark neu versilbert

u. s. w.,

(im Feuer oder auf elektro-chemischem Wege)  
alle Metallwaren, z. B. Luster, Kelche, Becher, Schmuckgegenstände u. s. w.,

Erzeugnisse, ebenso Reparaturen von edlen und unedlen Metallen werden angenommen und billigst gemacht

Eisen-, Zinn- und Zinkwaren, (5159) 8-8

bei Leop. Tratnik, Eisen-, Zinn- und Zinkwaren, (5159) 8-8

Galvanoplastische Erzeugnisse, ebenso Reparaturen von edlen und unedlen Metallen werden angenommen und billigst gemacht

Leop. Tratnik, Eisen-, Zinn- und Zinkwaren, (5159) 8-8

St. Petersstrasse Nr. 27, Laibach.